

Tiefenbohrungen: Wirtschaft anders denken

Die Entstehung des Kapitalismus im Übergang zur Neuzeit

12. Jänner 2015, 18:30 Uhr

Wirtschaftsuniversität Wien, Clubraum, Gebäude LC, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Mit der Veranstaltungsreihe „Tiefenbohrungen: Wirtschaft anders denken“ sollen Themen und Positionen der Ökonomik einer grundlegenden Reflexion unterzogen werden. Ein wichtiges Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Aufmerksamkeit auf wirtschaftswissenschaftliche Diskurse und Entwicklungen abseits des Mainstreams zu lenken. Darüber hinaus will die Reihe aufzeigen, dass Ökonomie und Ökonomik nicht eigenständig und isoliert existieren, sondern immer in einem gesellschaftlich-normativen Kontext verankert sind. Klassiker der Ökonomik oder bestimmte Themen der Ökonomie sollen kritisch hinterfragt und in ihrer gesamten Bandbreite bekannt gemacht werden. In Bezug auf Klassiker der Ökonomik etwa geht es darum, deren Positionen, Thesen und Argumente in einem breiteren Kontext zu beleuchten und darüber zu diskutieren, auf welchem Menschen- und Gesellschaftsbild deren Annahmen und Thesen entstanden sind, welches Wachstumsverständnis ihrem Denken zugrunde liegt und von welchem Arbeitsbegriff sie ausgehen. Die Reihe setzt auf Genauigkeit, Fundiertheit und Tiefe.

Die Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation des WU-Kompetenzzentrums für Nachhaltigkeit, der Katholischen Sozialakademie Österreichs, des Corporate Responsibility Interface Center und des Instituts für Christliche Philosophie der Universität Wien.

Die dritte Tiefenbohrung beschäftigt sich mit den kulturgeschichtlichen Umbrüchen, die in der Frühen Neuzeit den Aufstieg kapitalistischer Marktwirtschaft ermöglicht haben.

PROGRAMM

Die kategorialen Voraussetzungen für die Verbreitung des Kapitalismus

Walter Ötsch (Forschungsinstitut für die Gesamtanalyse der Wirtschaft, Universität Linz)

John Lockes Rechtfertigung grenzenlosen ökonomischen Wachstums

Hans Schelkshorn (Institut für Christliche Philosophie, Universität Wien)

Diskussion

Moderation: Margit Appel (Katholische Sozialakademie Österreichs)

Begrenzte Teilnehmendenzahl – Anmeldungen bitte bis zum 8. Jänner 2015 an
tiefenbohrungen@wu.ac.at